



Architektur, Energiekonzept und Baumanagement

atelier für architektur+licht varen, isabelle dejung
 Sunnaplan Leuk, Andy Schnider

Sunnaplan Bauen mit der Sonne
 Studio für Architektur und Lichtplanung
 Begleitung bei Neu- und Umbauten
 Energie- und Gebäudetechnik

Kantonsstrasse 11
 CH - 3952 Susten, Gde. Leuk
 Tel 027 473 42 44
 M 079 664 16 79
 www.sunnaplan.ch

Andy Schnider
 dipl. Ing. ETH / SIA

atelier für architektur+licht

isabelle dejung dipl arch htl
 auf der egge
 3953 varen vs
 079 565 04 14
 isa@sommusic.ch



zukunftsorientiertes Bauen im
 alpenländischen Raum

Wohnplus EFH Landböim, Varen

Wohnraum für Grossfamilie



Bauherrschaft

Tara und Didier Plaschy mit
 Felix, Moritz, Sepp und Ozi

Wohnplus, zukunftsorientiertes Bauen im alpenländischen Raum heisst für uns

höchste Wohnqualität
niedrigster Energieverbrauch
geringe Unterhaltskosten

Wir erreichen dies durch:

eine moderne, schlichte und funktionale Architektursprache unter Berücksichtigung der mikroklimatischen und geographischen Situation,

eine hervorragende Dämmung der Gebäudehülle und den Einbezug der aktiven und passiven Sonnenenergienutzung,

den Einsatz von möglichst wenig Technik und die Wahl von natürlichen, unterhaltsarmen und pflegeleichten Materialien.

Bei Neubauten kommt meist eine Holzelementbauweise zur Anwendung. Neben der hohen Dämmstärke und der kurzen Bauzeit liefert diese Bauweise einen aktiven Beitrag zur Verminderung des Klimawandels.

Wird ein m³ Holz verbaut, entspricht dies der einmaligen Zwischenspeicherung von 0.84 Tonnen CO₂, gleichviel wie beim Verbrennen von ca. 300 Litern Heizöl entsteht.

MINERGIE ist selbstverständlich, angesagt ist



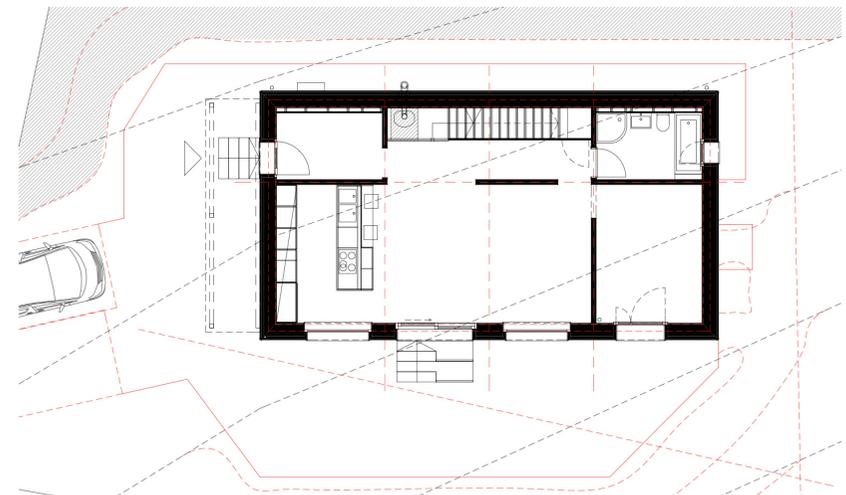
Oberhalb der Gärten von Varen auf einer Rebparzelle geniesst dieser Bauplatz eine unverbaubare Aussicht auf den Pfywald und umfänglichen Naturbezug. Das unbeheizte Kellergeschoss konnte ohne Mühe aus dem vom Reblandumbruch betroffenen Terrain gehoben werden, so dass der zweigeschossige hochwärmedämmte Holzbau quasi ebenerdig erreichbar ist. Auf der Westseite schützt ein Vordach den Eingangsbereich und ermöglicht auch das Abstellen von Kinderwagen und Velos. Im Süden ist eine 3m breite Terrasse vorgelagert, welche ganzjährig als Wohnraumerweiterung genutzt werden kann. Entlang der Nordfassade ist der Sockelbereich mit einer Duripanelplatte geschützt, so dass das Holzlager, Gartenwasseranschluss, Hausanschlusskasten etc. sorglos angeordnet werden können.

Alle Wohnräume fangen die südliche Wintersonne ein, welche mit den lose verlegten Gartenplatten anstelle eines Unterlagsbodens die Wärme einspeichern. In beiden Wohngeschossen gibt es einen zentralen offenen Raum zum Spielen und Bewohnen. Bei Bedarf können zwei weitere Zimmer im Obergeschoss eingerichtet werden.

Für diesen Grosshaushalt gibt es eine separate Waschküche im Zimmergeschoss, eine grössere Garderobe sowie ein Reduit unter der Treppe, da das Kellergeschoss nur von Aussen zugänglich ist.

Die an der Südfassade auf Konsolen befestigten, thermischen Sonnenkollektoren stellen zusammen mit dem 500l Solarboiler die Warmwasserversorgung sicher. Die im selben Design gefertigten Photovoltaikmodule produzieren Strom für den Haushalt.

Ein Stückholzofen im Erschliessungsbereich stellt den Restwärmebedarf zur Verfügung, daher ist kein Heizsystem notwendig. Eine Komfortlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt selbsttätig für die stete Lüfterneuerung.



Erdgeschoss